



SKBS

Schweizerischer Klub des Belgischen Schäferhundes und Schipperke
Club Suisse du chien de Berger Belge et Schipperke

Ausscheidungsmodus FMBB Obedience-Weltmeisterschaft

1. Die FMBB Obedience-Mannschaft wird durch insgesamt drei Turniere ermittelt:
 - a) SKBS-SM
 - b) SKG-SM
 - c) 1. FCI-Ausscheidung
 - d) Allfällig durch den ZV des SKBS bestimmte Prüfung / bestimmtes Turnier
2. Die Summe der besten 2 von 3 durchzuführenden Qualifikationswettkämpfen muss mindestens 490 Punkte ergeben, wobei in beiden Wettkämpfen mindestens die Qualifikation „sehr gut“ erreicht werden muss.
3. Erreichen zwei oder mehrere Teams die gleiche Punktzahl, werden die Resultate der Übungen 3, 5 und 6 addiert (mit Koeffizient). Ergibt die Addition das gleiche Resultat, startet das Team mit dem älteren Hund.
4. Alle Resultate müssen vom gleichen Team (HundeführerIn und Hund) erzielt werden.
5. Über die Anzahl der MannschaftsteilnehmerInnen entscheidet der ZV des SKBS.
6. Mit der Nominierung verpflichten sich die Mannschaftsmitglieder zur aktiven Teilnahme an den offiziellen Trainings. Grundlose Absenzen können zum Ausschluss aus der Obedience-Mannschaft führen.
7. Eine allfällige finanzielle Unterstützung richtet sich nach den einschlägigen Bestimmungen des ZV des SKBS.
8. Die WM-Mannschaftsteilnehmer inklusive ErsatzhundeführerIn sind für die SKBS-SM des gleichen Jahres vorqualifiziert.
9. Die Mitgliedschaft im SKBS ist Voraussetzung für eine Teilnahme an der WM.
10. Der ZV des SKBS entscheidet abschliessend und unwiderruflich.

So genehmigt an der Zentralvorstandssitzung in Aarburg am 22.03.2012

Heinz Müller
Zentralpräsident

Patrick Naef
Sporthundewesen